Objekt: Braunau: Belagerungsnotgeld

Museum: Münzkabinett - KHM
Museumsverband
Burgring 5
1010 Wien
+43 1 525 24 - 4210
klaus.vondrovec@khm.at

Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.

Inventarnummer: NZ 1922

Beschreibung

Diese Belagerungsmünze, eine achteckige Klippe, wurde 1743 während der Belagerung Braunaus am Inn durch österreichische Truppen geprägt.

Vorderseite: Das mit dem Fürstenhut bekrönte sächsische Wappenschild, umrahmt von zwei Palmzweigen, zu beiden Seiten der Krone die Jahreszahl 17- 43

Grunddaten

Material/Technik: Zinn; geprägt

Maße: Gewicht: 12.85 g; Durchmesser: 39x39 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1743

wer

wo Braunau am Inn

Beauftragt wann

wer Ludwig Friedrich von Sachsen-Hildburghausen (1710-1759)

WO

Beauftragt wann

wer Maria Theresia von Österreich (1717-1780)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Westeuropa

[Zeitbezug]

wann

18. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Frau
- Gulden (Klippe)
- Heraldik
- Kaiser
- Krieg
- König
- Metall
- Münze
- Neuzeit
- Stadt

Literatur

• Herinek III, 2092.